

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 7

Illustration: "Tue nid so tumm und schluck's! Kunscht hät nüt z'tue mit Politik!"
Autor: Nef, Jakob

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Studio Bern brachte „Die Spinne“ zur Sendung, eine Geschichte von Hanns Heinz Ewers, Hausdichter der Nazis und Verfasser eines Horst-Wessel-Romans

«Tue nid so tumm und schluck's! Kunscht hät nüt z'tue mit Politik!»

Nur für Nichtbasler

Letzthin befand ich mich am Schalter einer Basler Großbank, hinter mir eine Schlange Wartender. Plötzlich drängt sich ein Herr aufgeregt nach vorn und

will sofort sein Geld haben. Der Bankbeamte macht ihn höflich darauf auf-

merksam, daß er warten müsse, bis er an die Reihe komme, worauf der Herr entrüstet ausruft: «Jä, hän Sie denn kai äxtra Schalter fir d'Basler?»!

Daß ich Nichtbasler bin, brauche ich Dir kaum zu sagen, sonst hätte ich den Witz vielleicht gar nicht gemerkt!
H.

Eine Überraschung!



Für verwöhnte Gaumen:

- Anisette de Bordeaux
- Apricot Brandy
- Cherry Brandy
- Crème de Cacao
- Crème de Kirsch
- Crème de Mokka
- Triple sec Carreau



SENGLET
August Senglet A.G. Muttenz

LUGANO
ADLER-HOTEL und
ERICA-SCHWEIZERHOF
beim Bahnhof. Seeaussicht. Bes. KAPPENBERGER